



# **Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027)**

## **Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB)**

### **- deutsche Projektpartner -**

#### Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Beschreibung des Verwaltungs- und Kontrollsystems
3. Datenbank
4. Beschwerdestelle gemäß Art. 69 Abs. 7 VO (EU) 2021/1060
5. Vereinfachtes Ablaufschema
6. Ansprechpartner im Programm
7. Rechtsgrundlagen
8. Weiterführende Links

#### Anlage

Formblatt für die Autorisierung der Kontrollstelle (Stand: 01.10.2024)

Stand: 01.11.2024



# Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

## 1. Einleitung

Die Funktion der sog. Kontrollstellen - Control Bodies (CB) - beinhaltet eine ausgabenbegleitende Finanzkontrolle auf der Stufe der Projektdurchführung und ist als Schlüsselkontrolle Voraussetzung für die Auszahlung von EU-Mitteln.

Durch die Kontrollstelle wird die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel geprüft und nach Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen erteilt diese die Zertifizierung.

Durch die Zertifizierung werden die abgerechneten Projektkosten bestätigt, erst dann kann die Verwaltungsbehörde die entsprechenden EU-Mittel abrufen. Die Zertifizierung wird für jede Periode separat durchgeführt.

Die Kontrollstelle prüft - neben der Einhaltung von EU-spezifischen Rechtsgrundlagen - auch die Einhaltung nationaler Rechtsgrundlagen.

Dieses Handbuch mit seinen Anlagen enthält die wesentlichen Erläuterungen und Grundlagen, die für die Arbeit der Kontrollstelle erforderlich sind.

## 2. Beschreibung des Verwaltungs- und Kontrollsystems

Neben den hier aufgeführten Punkten a) - n) ist das Handbuch für das Alpenraumprogramm INTERREG „Programme Manual“ (vgl. Nr. 7 b) mit den Anhängen („Annexes“) in der jeweils aktuellen Fassung verbindlich in der Anwendung und ist damit in allen Teilen zu beachten.

- a) Der Mitgliedstaat Deutschland hat für die Organisation der Kontrollstellen und Durchführung der Kontrolle ein **dezentrales System** eingeführt.

Der Projektpartner wählt eine potenzielle Prüfstelle aus, die den programmspezifischen Kriterien zu entsprechen hat und – nach Kontrolle durch die zuständige nationale Koordinierungsstelle - National Control Coordinating Body (NCCB)



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV - Ref. K26) – autorisiert wird.

Der Projektpartner veranlasst, dass die von ihm ausgewählte Kontrollstelle das „Formblatt für die Autorisierung der Kontrollstelle“ ausfüllt (u. a. Angaben zur Kontrollstelle wie Adresse, E-Mail-Adresse, Ansprechpartner, öffentlich bzw. private Stelle, etc.) (s. Anlage 1) und mit den nach dem Formblatt notwendigen Unterlagen an die NCCB (StMUV - Ref. K26) weiterleitet. Dabei müssen die Kontrollstellen lediglich Teil A (1. Seite im Formblatt) ausfüllen.

Die Teile B und C (2. Seite im Formblatt) werden durch die NCCB im Rahmen des Autorisierungsverfahrens ausgefüllt.

Wichtige **Voraussetzung für die Autorisierung** sind:

- ✓ Obligatorische Teilnahme an einem Kontrollstellen-Seminar, welches durch das StMUV - Ref. K26 abgehalten wird und bei der die Kontrollstellen (verpflichtend), aber auch die Projektpartner (optional) mit den finanztechnischen Bedingungen wie Fördervoraussetzungen etc. vertraut gemacht werden.
- ✓ Registrierung in JEMS (hierfür ist zwingend die im Formblatt gemeldete E-Mail-Adresse zu verwenden).

Grundsätzlich kann die Kontrollstelle von einer öffentlichen oder einer privaten Stelle übernommen werden.

Dabei ist die personelle und funktionale Unabhängigkeit der zukünftigen Kontrollstelle von der operativen Projektdurchführung (z. B. auf Grundlage einer Organisationsübersicht sowie einer formlosen Selbstauskunft) sowie der Berufsabschluss und die Berufserfahrung des Prüfers nachzuweisen.

Zusätzlich ist bei einer privaten Kontrollstelle ein Nachweis für die Zulassung als Wirtschaftsprüfer/ alternativ vereidigter Buchprüfer auf Grundlage der in Deutschland gültigen Wirtschaftsprüferordnung (WPO) zu erbringen.



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

Weiterhin muss die Kontrollstelle zudem funktional unabhängig von der Prüfhörde bzw. den Mitgliedern der Prüfergruppe Group of Auditors (GoA) sein. Diese Eigenschaften werden durch die Kontrollstellen mit ihren Unterschriften im Formblatt bestätigt.

Die **abschließende Autorisierung erfolgt durch die NCCB**, in dem die ausgefüllten und durch die NCCB unterschriebenen Formblätter den jeweiligen Projektpartnern und Kontrollstellen per E-Mail zugesandt werden.

- b) Die **Ausgabenprüfung erfolgt auf Grundlage einer 100%-Kontrolle sämtlicher Belege**, Stichprobenkontrollen sind hierbei nicht zugelassen.

Ausgenommen hiervon sind Flatrate-Kosten. Alle zu prüfenden Unterlagen müssen im Monitoring System - JEMS hochgeladen werden. Auf die entsprechenden Regelungen im Programme Manual (vgl. Nr. 7 b) wird verwiesen. Es ist weiterhin zu gewährleisten, dass die Kontrolltätigkeit (im Sinne des Vier-Augen-Prinzips) überprüft wird.

- c) Grundlage für die Kontrolle:

- ✓ Vorhandensein eines verlässlichen Buchhaltungssystems
- ✓ Vorhandensein eines Prüfpfades
- ✓ Vorlage der Dokumente in Form von
  1. Originalbelegen,
  2. beglaubigten Kopien oder
  3. allgemein üblichen Datenträgern, jedoch nur wenn es sich um elektronische Versionen von Originaldokumenten bzw. um Dokumente handelt, die ausschließlich in elektronischer Form vorhanden sind. Maßstab hierfür ist die Zulassung des elektronischen Verfahrens auf Grundlage der jeweiligen Finanzbehörden/Finanzämter.



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

- d) Die Einhaltung folgender EU-Vorschriften ist verbindlich im Rahmen der Prüfung durch die Kontrollstelle zu prüfen:
- ✓ Einhaltung von Vergaberecht
  - ✓ Einhaltung von beihilferechtlichen Vorschriften
  - ✓ Einhaltung von Vorschriften über Information und Publizität (Projektlogo auf allen Präsentationen, Print-Materialien etc. sowie Projektinformationen einschl. Logo auf der Website)
  - ✓ Einhaltung der Vorschriften zur Gleichbehandlung von Männern und Frauen – keine Diskriminierung (Art. 9 VO (EU) 2021/1060)
  - ✓ Einhaltung der Vorschriften zur nachhaltigen Entwicklung (Art. 9 Abs. 4 VO (EU) 2021/1060)
- e) Die Kontrollstellen müssen auch im Rahmen der **Betrugsbekämpfung** mitwirken. Die Kontrollstellen haben daher Anstrengungen zu unternehmen, um Missbrauch, Fehler und Betrug zu vermeiden.
- Im Fall von Betrugs- oder Korruptionsverdacht darf die Kontrollstelle das Zertifikat nicht ausstellen. Die Verwaltungsbehörde (Managing Authority) sowie die NCCB sind umgehend zu informieren. Das Europäische Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF) kann unter folgendem Link anonym über Betrugsfälle informiert werden:
- [https://fns.olaf.europa.eu/main\\_en.htm](https://fns.olaf.europa.eu/main_en.htm)
- f) Eine regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen zu relevanten Themen wie Beihilferecht, Vergaberecht, Betrugsbekämpfung ist zu gewährleisten.
- g) Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) sind einzuhalten.
- h) Es ist sicherzustellen, dass die Kontrollstelle bei den einzelnen Ausgabenkategorien folgende Punkte prüft:



# Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

## i. Grundsätzlich

1. Buchhaltungslisten
2. Belege und gleichwertige Unterlagen
3. Zahlungsdatum der v. g. Belege/ Unterlagen einschl. Hinweis des Ausstellers der Rechnung auf Förderprogramm, Projektnummer und/oder -akronym auf externen Rechnungen (Ausnahme: systemgenerierte Belege, bei denen nicht die Möglichkeit besteht, zusätzliche Eintragungen vornehmen zu lassen)
4. Eine Zuordnung der Rechnungen (einschl. Gehaltsabrechnungen) zu den Projektkosten erfolgt mit Hilfe vom Begünstigten einzurichtenden geeigneten Rechnungsführungs codes / Projektbuchungscodes oder über eine geeignete Kostenstellenrechnung. Die Einrichtung eines eigenen Projektkontos wird empfohlen.
5. Berichtete Projektaktivitäten und produzierte Ergebnisse
6. Zahlungsnachweise (Kontoauszüge)

## ii. Personalkosten

*bei Flat-Rate-Option automatische Berechnung durch das Monitoringsystem (JEMS)*

1. Arbeitsvertrag; bei Neueinstellungen - Ausschreibungsunterlagen entsprechend der internen Vorgaben
2. Schriftliche Zuweisung des Personals zum Projekt im „Project Assignment“ (gilt für Voll- und Teilzeitstellen). Das „Project Assignment“ ist einzeln für jeden Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin auszufüllen. Die dort angegebene Assignment Periode hat der Berichtsperiode („reporting period“) zu entsprechen (d.h. sie darf nicht früher als die Berichtsperiode beginnen oder über diese hinausreichen).
3. Unterzeichnung des Project Assignment vor Beginn der Assignment Periode
4. Unterlagen, aus denen die (prozentuale) Zuordnung des Personals „Assignment percentage“ hervorgeht; Berechnung des Anteils der geschätzten projektbezogenen Arbeitszeit an den gesamten Arbeitsstunden in der



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

Periode mit empfohlenem Referenzwert von 1.720 Stunden Vollzeitäquivalent pro Jahr.

5. Die Personalkosten sind über Gehaltsabrechnung oder gleichwertige Unterlagen (z. B. interne Buchhaltungsunterlagen, die den Nachweis der Zahlungen für den jeweiligen Mitarbeiter und jeweilige Mitarbeiterin ermöglichen) durch den Projektträger vorzuhalten.

Eine Zuordnung der Personalkosten zu den Projektkosten erfolgt mit Hilfe des vom Begünstigten einzurichtenden geeigneten Rechnungsführungscodes / Projektbuchungscodes oder über eine geeignete Kostenstellenrechnung. Die Gehaltsabrechnung bzw. sonstige gleichwertige Unterlagen sowie Zahlungsnachweise sind entsprechend zu kennzeichnen und den Projektförderunterlagen beizufügen.

Auf Ebene der Bundesländer werden von Seiten des Landesamts für Finanzen (LfF) und des Landesamts für Besoldung und Versorgung (LBV) Auszüge aus den Personalaufgabendatensätzen (die sog. Klinikdatensätze) zur Verfügung gestellt. Diese Klinikdatensätze können als Gehaltsnachweis herangezogen werden, wenn die Lohnpositionen eindeutig zuordenbar sind.

Auf Ebene des Bundes gilt das Bundesbesoldungsgesetz. An EU-Projekten beteiligte Stellen des Bundes und der Bundeswehr legen Personalkosten (ggf. auch anteilig) dar (vgl. o.). Dies erfolgt auf Basis entsprechender Kostenrechnung durch die jeweilige Stelle.

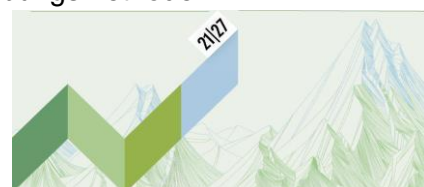
6. Sonderzahlungen (siehe auch Programme Manual, Ziff. B.3.3. b) Inflationsausgleichszahlungen und Gehaltserhöhungen werden in dem Monat, in dem sie anfallen, miteingerechnet. Sonderzahlungen, wie z.B. die Jahressonderzahlung „Weihnachtsgeld“ werden nur anteilig für die Projektlaufzeit berücksichtigt. Freiwillige Leistungen (z.B. Prämien) sind nicht förderfähig.
7. **Besserstellungsverbot** (Anwendung bei Personal, das nicht dem öffentlichen Lohngefüge unterliegt)





## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

- a. Wenn Zuwendungen für Personalausgaben geleistet werden und die Gesamtausgaben des Projektpartners überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand ( $\geq 50\%$ ) bestehen, darf der Projektpartner seine Beschäftigten finanziell **nicht besserstellen als vergleichbare Bedienstete** im öffentlichen Dienst.
  - b. Dann dürfen **höhere Entgelte** als nach den Tarifverträgen des Bundes, der Länder oder Kommunen und über- oder außertarifliche Leistungen (z. B. die sog. „München-Zulage“, Zulagen im wissenschaftlichen Bereich) **nicht gewährt** werden.
  - c. Das Dokument „[Personalausgabenhöchstsätze bei Zuwendungen des Freistaates Bayern](#)“ (in der jeweils gültigen Fassung) kann für die Prüfung und Beurteilung der Personalausgaben herangezogen werden.
- iii. Büro- und Verwaltungskosten  
Automatische Berechnung der Flat-Rate durch das Monitoringsystem (JEMS)
- iv. Externe Expertise und Dienstleistungen  
*bei Flat-Rate-Option automatische Berechnung durch das Monitoringsystem (JEMS)*
1. Vertrag mit den jeweiligen Auftragnehmern mit Darstellung der vereinbarten Leistung und Bedingungen
  2. Einhaltung der einschlägigen vergaberechtlichen Vorschriften
  3. Auch bei geringen Beträgen sollten Vergleichsangebote eingeholt und dokumentiert werden
  4. Dokumentation der erbrachten Leistung
  5. Nachweis des Auswahlprozesses (u. a. Vergabeunterlagen wie z. B. Vergabevermerk etc.)
- v. Ausrüstungskosten  
*bei Flat-Rate-Option automatische Berechnung durch das Monitoringsystem (JEMS)*
1. Nachweis der Berechnung der Abschreibungsmethode





## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

2. Einhaltung der einschlägigen vergaberechtlichen Vorschriften
  3. Nur förderfähig, wenn dies bereits entsprechend der gewählten Kostenoption im Projektantragsformular beantragt wurde.
  4. Nur die Abschreibungskosten können abgerechnet werden, daher ist eine anteilige Berechnung auf Grundlage einer begründeten und angemessenen Methode durchzuführen, wenn z. B. die Ausrüstungsgegenstände vor Beginn des Projekts angeschafft wurden oder die abschreibungsfähige Lebensdauer nach dem förderfähigen Zeitraum endet.
- vi. Reise- und Unterbringungskosten  
Automatische Berechnung der Flat-Rate durch das Monitoring System (JEMS).
- i) Weitere Kontrollaufgaben
- ✓ Korrekte Zuordnung der Kosten zu den jeweiligen Ausgabenkategorien
  - ✓ Bestätigung der rechnerischen Richtigkeit der getätigten Ausgaben
  - ✓ Übereinstimmung der Abrechnungsunterlagen mit den getätigten Ausgaben und Zahlungen
- j) Die Ausgabenbescheinigung („Control Certificate“) ist von der Kontrollstelle in JEMS zu erstellen.
- k) **Vor-Ort-Kontrollen** sind **mindestens einmal bei allen Projekten** vorzunehmen. Bei klassischen Projekten bis spätestens beim 3. Bericht und bei kleinen Projekten bereits beim 1. Bericht. Die Vor-Ort-Kontrollen sind zu dokumentieren. Feststellungen und Abhilfemaßnahmen müssen nachvollziehbar dargelegt und ggf. nachgeprüft werden. Die Dokumentation erfolgt in der Kontroll-Checkliste („Control Checklist part 2“) und im Kontrollbericht (vgl. Nr. 2 m).
- l) Bei einem **Leadpartner** hat die Kontrollstelle zu prüfen:



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

- ✓ die EU-Mittel sind unverzüglich durch den Leadpartner an die Projektpartner weiterzuleiten
- ✓ kein Zurückbehalt der EU-Mittel erfolgt

m) Folgende Unterlagen sind **von der Kontrollstelle in JEMS** zu erstellen:

- ✓ Kontroll-Checklisten (insbesondere "Control Checklist part 1, part 3, part 4, ggf. part 2"), Status "Finished" in JEMS
- ✓ Kontrollbericht („Control Report“) und Zertifikat („Control Certificate“) - Ausgabenbescheinigung

### 3. Datenbank

Die Datenbank für die Förderperiode 2021-2027 ist das

- [Joint Electronic Monitoring System - JEMS](#).

Informationen zur Nutzung der Datenbank können dem Leitfaden „JEMS Technical Guidance - National Control Coordinating Bodies & Controllers“ in der jeweils aktuellen Fassung entnommen werden.

Vor Beginn der Kontrolltätigkeit muss die Kontrollstelle sich im Rahmen der Autorisierung in JEMS registrieren (vgl. Ausführung in Nr. 2 a) zum Verwaltungs- und Kontrollsystem).

WICHTIG! Die Registrierung in JEMS muss mit der im Formblatt angegebenen E-Mail-Adresse erfolgen.

### 4. Beschwerdestelle gemäß Art. 69 Abs. 7 VO (EU) 2021/1060

Beschwerden im Zusammenhang mit der Überprüfung von Ausgaben durch die nationalen Prüfer können vom betroffenen Projektteilnehmer beim





## **Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -**

Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz  
Referat K26 - Förderschwerpunkt Klimaschutz, Förderangelegenheiten EU  
Rosenkavalierplatz 2  
81925 München  
E-Mail: [veronika.barth@stmuv.bayern.de](mailto:veronika.barth@stmuv.bayern.de)

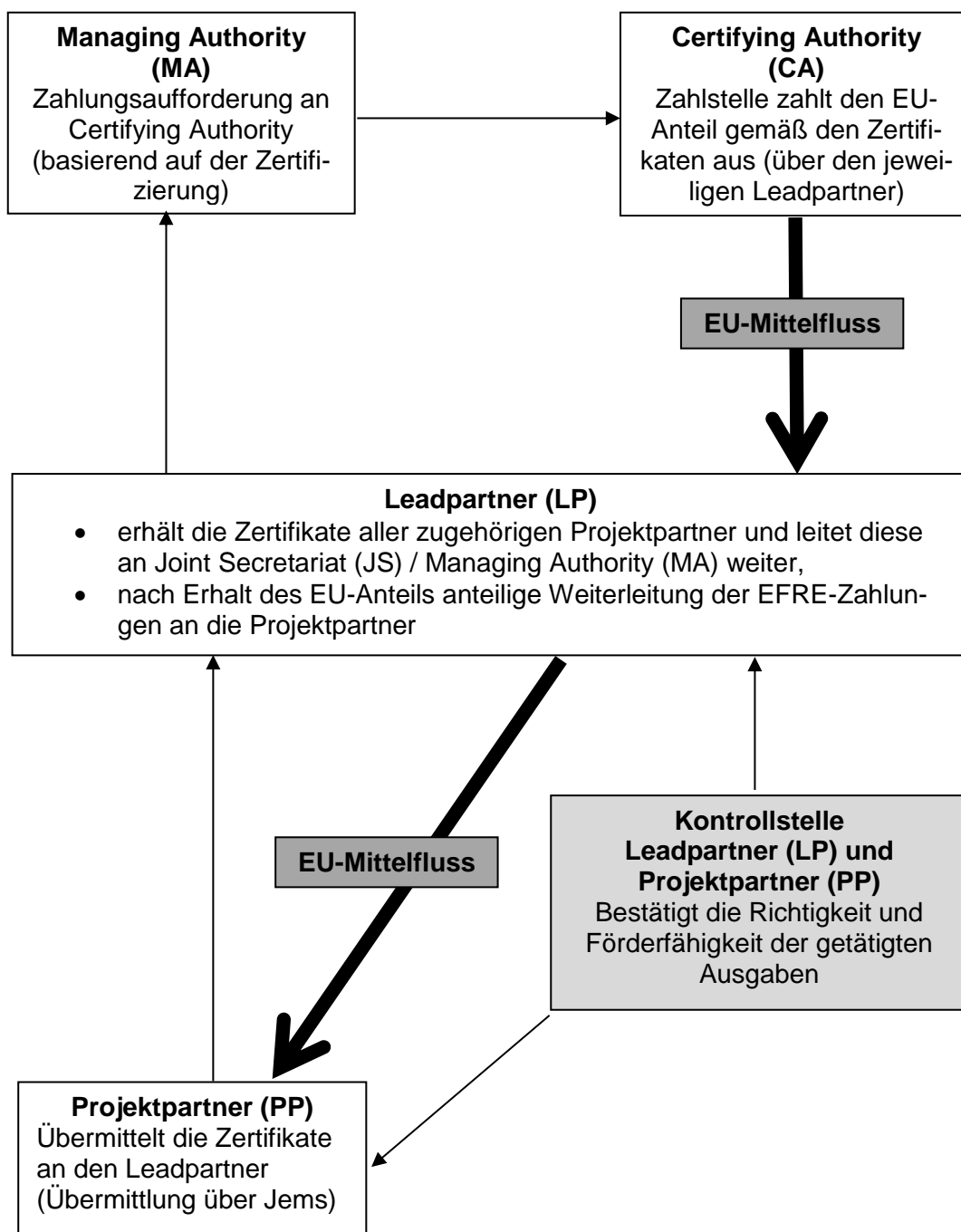
eingereicht werden.

Es ist aber nachzuweisen, dass zunächst versucht wurde, den Sachverhalt direkt mit der zuständigen Kontrollstelle zu klären.



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

### 5. Vereinfachtes Ablaufschema



## **Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -**

### **6. Ansprechpartner im Programm**

#### **a) Ansprechpartner Bayern**

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz  
StMUV - Ref. K26  
(Förderschwerpunkt Klimaschutz, Förderangelegenheiten EU)  
Rosenkavalierplatz 2  
81925 München

#### **Koordinierung Kontrollstellen**

##### **Frau Veronika Barth**

Tel.: +49 89 9214 3465

E-Mail: [veronika.barth@stmuv.bayern.de](mailto:veronika.barth@stmuv.bayern.de)

##### **Nationaler Koordinator**

##### **Frau Michaela Künzl**

Tel.: +49 89 9214 3715

E-Mail: [michaela.kuenzl@stmuv.bayern.de](mailto:michaela.kuenzl@stmuv.bayern.de)

##### **Alpine Space Contact Point**

##### **Herr Florian Ortanderl**

Tel.: +49 89 9214 2314

E-Mail: [acp@stmuv.bayern.de](mailto:acp@stmuv.bayern.de)



## Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -

b) Ansprechpartner auf Bundesebene

Bundesinstitut für Bau-, Stadt und Raumforschung (BBSR)  
im Bundesamt für Bauwesen und Bauordnung (BBR)  
Referat RS 3 – Europäische Raum- und Stadtentwicklung  
Deichmanns Aue 31 – 37  
53179 Bonn

**Frau Brigitte Ahlke**

Tel.: +49 228 99 401 2330

E-Mail: [brigitte.ahlke@bbr.bund.de](mailto:brigitte.ahlke@bbr.bund.de)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz  
Referat EB4 – Territoriale Zusammenarbeit  
Alt-Moabit 101d  
10559 Berlin

**Frau Nina Wagner**

Tel.: +49 30 18615 6765

E-Mail: [nina.wagner@bmwk.bund.de](mailto:nina.wagner@bmwk.bund.de)

c) Ansprechpartner in Baden-Württemberg

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg  
Referat 62: Wirtschaftspolitik in Europa  
Schlossplatz 4  
70173 Stuttgart

**Frau Dr. Judit Schrick-Szenczi**

Tel.: +49 711 123 2402

E-Mail: [judit.schrack-szenczi@wm.bwl.de](mailto:judit.schrack-szenczi@wm.bwl.de)



## **Interreg B - Alpenraumprogramm (2021 - 2027) Handbuch zu den Kontrollstellen (Control Bodies - CB) - deutsche Projektpartner -**

### 7. Rechtsgrundlagen

- a) Nationales Recht (u.a. Haushaltsrecht einschl. Vergaberecht)
- b) Verordnung (EU) 2021/1060 (Dach-VO);  
insbesondere Art. 63 - 67
- c) Verordnung (EU) 2021/1058 (EFRE-VO);  
insbesondere Art. 5 - 7
- d) Verordnung (EU) 2021/1059 (Interreg-VO);  
insbesondere Art. 37 - 43
- e) Haushaltsordnung der Europäischen Union

### 8. Weiterführende Links

- a) Homepage Alpenraumprogramm  
<https://www.alpine-space.eu/>
- b) Programme Manual, Annexes  
(Download) <https://www.alpine-space.eu/for-project-partners/project-lifecycle/>

(u.a. B.3 Eligibility rules (Seiten 31ff), D.7 Project reporting (Seiten 100 ff,  
Annex VIII: How to calculate the assignment percentage)

